



Nr. 10 vom 03.03.2012

---

## ASV Hof Bayerischer Mannschaftsmeister der C-/D-Jugend

Einen herausragenden Erfolg erkämpfte sich die C-/D-Jugendmannschaft des ASV Hof mit dem Gewinn des Bayerischen Meistertitels. Die Vorzeichen standen anfangs nicht so gut, denn der ASV musste auf drei Ringer verzichten, die aus Krankheitsgründen nicht teilnehmen konnten. Darüber hinaus brachte das Los den ASV och in die stärkere der beiden Gruppen. Trotz dieser Umstände starteten die Hofer ASVler furios in dieses Turnier.



Die erfolgreiche Hofer Staffel: Manuel Albert, Makar Dak, Andre Greim, Enes Akbulut, Marius Müller, Jugendleiter Salih Akbulut; vordere Reihe: Max Osterhoff, Patrick Midjukov, Fatih Kaplan, David Mäusbacher und Florian Pohl.

Seite 1 von 3

Mit 35:7 wurde die Moosburger Staffel regelrecht von der Matte gefegt. Bereits die erste Nagelprobe war dann in der zweiten Runde der Kampf gegen den Titelverteidiger TSV Westendorf. Doch die junge Hofer Staffel ließ sich zu keinem Zeitpunkt die Butter vom Brot nehmen und beherrschte die Allgäuer nach Belieben. Das deutliche 28:11 spiegelte den Kampf wider und ließ in der Halle aufhorchen. Nun stellten die Betreuer, an der Spitze Salih Akbulut, die Mannschaft nochmals um, weil der ASV im nächsten Kampf gegen den starken SV Hallbergmoos auf die Matte musste. Die mitgereisten Fans des ASV konnten vom ersten Kampf an jubeln, denn der ASV Hof ging in Führung und ließ sich diese nicht mehr nehmen. Mit einem Kraftakt wurde der SV Hallbergmoos mit 27:13 nach Hause geschickt.

Dieser Mannschaftssieg bedeutete nun den ersten Platz im Pool. Nun mussten die Kids des ASV gegen den Zweiten der anderen Gruppe antreten. Dass es hier in Freising nun zum Lokalderby AC Lichtenfels gegen ASV Hof kommt, hatte niemand auf der Rechnung. Die Korbstädter, die über eine sehr gute Nachwuchsmannschaft verfügen, machten dem ASV das Gewinnen sehr schwer. Erst in den letzten Gewichtsklassen konnten sich die Saalestädter behaupten und gewannen dieses Derby mit 25:14. Im letzten Mannschaftskampf der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften musste nun der ASV gegen den Gastgeber SpVgg Freising antreten. Hier lagen die Hofer schnell zurück, fanden aber genauso schnell wieder in den Kampf zurück und ließen sich dann die erkämpfte Führung nicht mehr nehmen. Das 28:12 sprach am Ende eine deutliche Sprache.

Der ASV Hof ist nun zum zweiten Mal im Laufe der letzten drei Jahre Bayerischer Mannschaftsmeister der C-/D-Jugend.

„Ein Beweis dafür, dass der ASV eine kontinuierlich gute Nachwuchsarbeit betreibt“, so der Vorsitzende Wolfgang Fleischer. Fleischer weiter: „Auf diese Truppe kann man richtig stolz sein. Ein Dank geht aber auch an alle Eltern und vor allem an die Trainer und Betreuer. Stirnrunzeln bereitet mir allerdings die Tatsache, dass mit Burghausen und Nürnberg zwei Bundesligisten keine Mannschaft bei diesem Turnier auf die Matte schicken.“

Für die jungen Nachwuchsringer des ASV Hof wird es jetzt in nächsten Wochen nochmals harte Trainingseinheiten geben. Trainer Horst Zeh: „Wir werden uns auf die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften intensiv vorbereiten. Die Jungs sind motiviert und da wird in den nächsten Wochen viel Schweiß in der Ringerhalle fließen. Ich traue dieser Mannschaft sehr viel zu!“ Der ASV ist mit diesem Titel für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der C-/D-Jugend die am 20.04. und 21.04. in Darmstadt stattfinden, nominiert.

#### A-/B-Jugendliche insgesamt noch zu jung

Die nächste Altersklasse durfte gleich nach den C-/D-Jugendlichen ran. Die Hofer Staffel trat mit folgenden Ringern an: Enes Akbulut, Patrick Midjukov, David Mäusbacher, Andre Greim, Roman Walter, Fabian Rottmann, Riza Akbulut, Yannick Geipel, Maximilian Fleischer, Fabian Roderer, Daniel Albert und Martin Schmidt.

Im ersten Kampf trafen die Hofer auf den Titelfavoriten Joh. Nürnberg, der seiner Favoritenrolle vollauf gerecht wurde und die Oberfranken mit 25:15 besiegte. Im zweiten Kampf traf die junge Hofer Staffel auf den SV Untergriesbach. Hier entwickelte sich ein ausgeglichener

Mannschaftskampf, an dessen Ende es keinen Sieger gab. Das 20:20 war eine gerechte Punkteteilung. Im nächsten Kampf traf die ASV-Staffel auf den Gastgeber SpVgg Freising. Nach spannenden Kämpfen, in denen jeder Ringer bis zum letzten kämpfte, konnte sich der ASV mit 20:18 durchsetzen.

Insbesondere bei den beiden nächsten Kämpfen merkte man, dass der ASV im Durchschnitt die jüngste Mannschaft in dieses Turnier schickte. „In dieser Altersklasse spielen ein oder zwei Jahre eine riesengroße Rolle“, erläutert Horst Zeh.

Gegen den SC Isaria Unterföhring setzte es für die ASVler eine 20:16-Niederlage. Gegen den TSV Westendorf gaben alle ASVler noch einmal alles und kämpften und jeden Punkt. Ein sehenswerter Mannschaftskampf, den der ASV auf Grund von zwei Einzelkämpfen unglücklich mit 23:16 verlor. Am Ende kamen die Hofer Ringer auf Platz vier.

Jugendleiter Salih Akbulut: „Wir konnten immer nur neun Gewichtsklassen besetzen und hatten auch bei einigen knappen Entscheidungen immer wieder das Pech gepachtet. Unter dem Strich sind wir aber mit dem vierten Platz sehr zufrieden.“

Wolfgang Fleischer  
Präsident